

Stellungnahme der Pfarre Kaiserebersdorf zum römischen Dekret, das die Segnung der Verbindung gleichgeschlechtlicher Paare untersagt

Wir, die Mitglieder des Pfarrgemeinderates der Pfarre Kaiserebersdorf, sind über die Aussagen zum Segnungsverbot im genannten Dekret enttäuscht und weisen diese entschieden zurück.

In unserem Manifest steht: *„Alle Menschen haben mit ihrem gesamten Leben Platz in unserer Gemeinde.“* Wir bekräftigen, dass in unserer Pfarre alle Menschen willkommen sind, die sich unter den Segen Gottes stellen möchten.

Wir sind davon überzeugt, dass die sexuelle Orientierung eines Menschen kein Kriterium für die Liebe und den Segen Gottes ist – und daher auch nicht für uns!

Wien, am 18.03.2021